

ange des NSG.-Wien

richten aus  
Verwaltung  
der  
Stadt Wien

Derantwortlich für den Gesamthalt:  
Gaupresseamtsleiter  
Ernst Handschmann

Derantwortl. Schriftleiter:  
Hans Mücke / Wien, 1.,  
Rathaus / fernr. A 28.500  
Klappen 002, 263, 069

# Rathaus Korrespondenz

ANGEHEG-VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG-MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS-U-ORGANISATIONSAMT D-STADT WIEN-

Wien, 20. November 1940

Die Wiener städtischen Krankenanstalten erhielten neue

=====  
Chefärzte  
=====

Auf Vorschlag des Wiener Hauptgesundheits- und Sozialamtes sind in den letzten Monaten eine Reihe bedeutender Ärzte als Chefärzte an die Wiener städtischen Krankenanstalten berufen worden. Wiens medizinischer Ruf, der weit über die Reichsgrenzen hinaus besondere Geltung hat, erhielt hiedurch neuen Auftrieb.

Unter den wichtigsten Chefarztstellen, die neu besetzt wurden, seien folgende genannt:

An das Wiener städtische Krankenhaus Lainz wurde als Direktor der chirurgischen Abteilung Professor Dr. A. Winkelbauer berufen, der bisher Vorstand der chirurgischen Abteilung im Krankenhaus der Wiener Kaufmannschaft war. Als neuer Leiter der Prosektur am Wilhelminenspital wurde Professor Dr. Th. Konschegg, bisher Oberarzt und Professor am Pathologisch-anatomischen Institut der Universität Graz berufen. Der Dozent Dr. R. Boller von der 1. medizinischen Klinik der Universität Wien wurde Leiter der 2. medizinischen Abteilung an der Krankenanstalt Rudolfstiftung. Als Leiter der Augenabteilung dieser städtischen Anstalt wurde Dozent Dr. F. Rössler, der bisherige Leiter eines Sanatoriums in Bozen, bestellt. Im Kai-

ser Franz Josefspital wurde Dr. A. Sattler, bisher Direktor der Heilstätte Grimmenstein des Deutschen Roten Kreuzes, mit der Leitung der 3. medizinischen (Tuberkulose) Abteilung betraut und als Leiter der geburtshilflichen Abteilung Dozent Dr. F. Bernhart von der 2. Frauenklinik der Universität in Wien berufen. Das Wiener städtische Krankenhaus Wieden erhielt als Leiter der chirurgischen Abteilung Professor Dr. F. Kazda, den bisherigen Primarius des Krankenhauses der Wiener Kaufmannschaft und als Leiter der 1. medizinischen Abteilung Professor Dr. F. Högler, der bisher als Primarius des Krankenhauses der Wiener Kaufmannschaft tätig war. An die Wiener städtische Allgemeine Poliklinik wurden als Direktor und Vorstand der medizinischen Abteilung Professor Dr. E. Risak von der 1. medizinischen Klinik der Universität Wien, als Leiter der chirurgischen Abteilung Dozent Dr. Friedrich von der 2. chirurgischen Klinik der Universität Wien, als Leiter der neurologischen Abteilung der ordentliche Professor der Universität Wien Dr. O. Gagl, als Leiter der Prosektur Dozent Dr. H. Homma von der 2. Frauenklinik der Universität Wien und als Leiter des Röntgeninstituts Dozent Dr. K. Weiß aus Wien berufen. Das Maria Theresien-Frauenhospital bekam als neuen Leiter Dozent Dr. J. Gigl von der 1. Frauenklinik der Universität Wien. An die Wiener städtische Nervenheilanstalt Döbling wurde als Leiter Dozent Dr. A. Auersperg von der Nerven-klinik der Universität Wien verpflichtet und schließlich an die Wiener städtische Fürsorgeanstalt für Mutter und Kind der aus Wien gebürtige Dozent Dr. K. Hassmann, der bisher an der Kinderklinik der Universität Bonn tätig war, zum Direktor bestellt.

oooOooo

## Goldene Hochzeiten

=====

Gestern, 19. November, feierte das Ehepaar Georg und Marie Lechner, 12., Bonygasse 50, 1/5 das Fest der Goldenen Hochzeit. Heute, 20. November 1940, begehen das gleiche Jubiläum die Eheleute Thomas und Josef Schmidt, 6., Linke Wienzeile 112, Tür 2 sowie Leopold und Maria Dirlt, 11., Sedlitzkygasse 16, 1/15.

oooOooo